

OKTOBER 2024

106. Jahrgang
5.600 Exemplare
Redaktionsschluss: 10. des Monats
www.grossborstel.de



GROSS BORSTELER BOTE

KOMMUNAL-VEREIN VON 1889 IN GROSS-BORSTEL R.V.



GEWOHNTE VERTRAUEN, MIT NEUEM GESICHT



DR. KARIN KREMEIER

CARLA WITTERN

DR. JOHANNES WIRTH M.SC.

DR. MAREIKE ERNST

WIRTH ZAHNÄRZTE



BORSTELER CHAUSSEE 111
22453 HAMBURG

TELEFON: 040 60 08 83 60
INFO@WIRTH-ZAHNAERZTE.DE

WWW.WIRTH-ZAHNAERZTE.DE

REPARIEREN STATT WEGWERFEN

Wir reparieren Smartphones, Notebooks, PCs, Tablets, Apple-Produkte und Spielekonsolen – schnell, kompetent, zuverlässig und preiswert.

Einrichtungsservice, Softwareinstallation, E-Mail-Konfiguration, Datenrettung und -übertragung/-sicherung auf Anfrage.

ONE REPAIR

TechFix24

Kollaustr. 122
22453 Hamburg
Mo-Fr: 09:00 – 18:00 Uhr

Tel.: 040 5544 8611
E-Mail: info@onerepair.de

Dierk Fleck e.K.

Inh.: Nicole Johannsen
Sanitär- und Heizungsbaumeisterin



PLANUNG · BERATUNG · REPARATUR · NEUANLAGE

- Klempnerei, Gas, Wasser
- Brennwert, Heizung
- Dach, Wartung
- barrierefreie Bäder

☎ **553 73 22** Fax: **553 19 54**

Brückwiesenstr. 32
Werkstatt:

Borsteler Chaussee 128 service@sanitaer-fleck.de www.sanitaer-fleck.de

EDITORIAL



Liebe Borstelerinnen, liebe Borsteler,

Ist Ihnen eigentlich klar, dass Sie, ja genau Sie und Sie und Sie, der Souverän sind? Denn nicht mehr von Kaiser und König, sondern vom Volk geht alle Macht im Staate aus. Darum heißt es bei uns nach Wahlen: Der Souverän hat entschieden!

Also zum Beispiel die Bezirkswahlen im Juni: Da haben die Menschen in Groß Borstel mit 51,3 % die Politik der Koalition aus Grün und Rot bestätigt. Mit 27 Sitzen eine komfortable Mehrheit bei insgesamt 51 Sitzen. Nun möchte Rot, also die SPD, aber lieber mit Schwarz (CDU) und Gelb (FDP) weitermachen. Zu dritt kommt man auf 49,9 %, oder 26 Sitze. Passt doch. Na ja, etwas knapp. Wenn mal einer krank ist oder andere Verhärmungen hat. Also soll Volt noch dazu mit 6,1 % und 3 Sitzen. Obwohl, sind die nicht eher grün? Klima- und mobilitätswendebewusst? Wie passt das zum „autofreundlichen Verkehr“, mit dem Christoph Ploß und Denis Thering von der CDU auch in Groß Borstel werben?

Politik ist keine Additionsaufgabe, sie soll die Interessen und Bedürfnisse der Menschen umsetzen. In Groß Borstel haben seit vier Jahren viele Bürger in den Beiräten und Arbeitsgruppen des Rise-Prozesses engagiert mitgearbeitet. Dabei sind zwei Hauptforderungen entwickelt worden, die auch schon 2010 die Borsteler umtrieben: die Öffnung des Stavenhagenhauses mit einem öffentlichen Café und der Umbau der Borsteler Chaussee zu einer verkehrsberuhigten Straße. Einer schönen lebendigen Straße, vielleicht ähnlich wie die Osterstraße, eine Straße, die nicht mehr 23 000 Autos pro Tag durchs Dorf jagt, an der es sich gut, sicher und gesund leben lässt und die dadurch auch für mehr kleine Geschäfte und Restaurants attraktiv wird.

Im Regionalwahlprogramm der SPD-Nord vom Mai 2024 für Groß Borstel heißt es zum Café im Stavenhagenhaus: „Wir sind für eine öffentliche Gastronomie im Stavenhagenhaus im vorgesehenen Umfang. Wir werden uns dafür einsetzen, das Café wieder herzustellen und dauerhaft zu gewährleisten.“

Wie soll das mit der immer wieder erklärten Ablehnung der neuen beiden Koalitionspartner funktionieren, diesen Zustand zu erreichen?

An anderer Stelle im Wahlprogramm heißt es: „Sicherer Verkehr: Wir setzen uns dafür ein, dass in der Borsteler Chaussee durchgehend Tempo 30 eingeführt wird.“

Können wir tatsächlich darauf, auch mit der angedachten neuen Koalition, noch zählen? Im Bezirk Wandsbek hat die SPD jedenfalls die inhaltlich größere Schnittmenge wieder mit Grün gewählt. Wohl auch, weil man für die Bürgerschaftswahl im März 2025 den Weg nicht frei machen möchte für eine Politik, die vieles wieder zurückdreht, was in den letzten Jahren begonnen wurde. Transformation, notwendige Anpassung an den Klimawandel, Kriege, vernachlässigte Infrastruktur oder der Fokus auf neue Wirtschaftsfelder erfordern einen langen Atem. Man kann die Mobilitätswende oder die Umstellung auf erneuerbare Energieträger nicht alle vier Jahre wieder umkehren, nur weil sich Unmut ausbreitet und es auch manchmal unbequem wird für uns Bürger. Politik ist nicht Ping Pong. Man kann nicht ständig die Richtung wechseln, wenn man ein Ziel erreichen will. Und was das Ziel in Groß Borstel ist, haben die Bürger und Bürgerinnen in Petitionen, auf Veranstaltungen und durch Beteiligung im Rise-Prozess mehr als deutlich gemacht.

Herzlich Ihre Ulrike Zeising

Wir behalten den **Überblick** über Ihre Finanzen und Steuern.
Sie gewinnen den **Weitblick** für unternehmerische und private
Entscheidungen.

Steuerliche Beratungsdienstleistungen für mittelständische Unternehmen,
gewerbliche und freiberufliche Unternehmer, Vereine und Privatpersonen.

THIELSEN + PARTNER | Steuerberatungsgesellschaft
Hudtwalckerstraße 11 | Telefon: +49 (0)40 28 41 92-0
22299 Hamburg | kanzlei@thielsen-partner.de

www.thielsen-partner.de

MEDALIFE

DAS GESUNDHEITZENTRUM FÜR
PHYSIOTHERAPIE UND TRAINING
IN GROSS BORSTEL

KRANKENGYMNASTIK
MANUELLE THERAPIE
MANUELLE LYMPHDRAINAGE
KRANKENGYMNASTIK NEURO (PNF)
KRANKENGYMNASTIK AM GERÄT
MASSAGEN
KINESIOTAPING

Alle gesetzlichen & privaten
Krankenkassen!
Flexible Terminvereinbarung!
Telefon 040 / 553 78 22
Borsteler Bogen 27 F
www.medallife.de | info@medallife.de



INHALT

- 3 Editorial
- 5 Inhalt
- 7 Einladung zur Mitgliederversammlung | Neue Mitglieder | Der Podcast: Das außergewöhnliche Leben des Ehepaars Mollenhauer
- 9 Einladung - Ensemble "con Flauto"
- 11 Häuser, die Geschichten erzählen: Der Literatursalon des Heinrich Israel Spiero, Teil 1
- 17 Buchvorstellung - Randmeer | Ein großes Dankeschön
- 18 Neue Initiative „Gemeinsam für Groß Borstel“
- 21 Chorkonzert Wüste Eltern & Corvey Cantat, Sonntag, 13.10.2024, 18.00 Uhr, Emilie-Wüstenfeld-Gymnasium
- 22 Initiative Marcus und Dahl „Farb-Räume“ – 110 Jahre Gert Marcus
- Einladung zur Ausstellung am 02. und 03. November 2024 im Stavenhagenhaus
- 24 Leserbrief
- 27 Alle Neune
- 28 Vögel in Groß Borstel: Die Dorngrasmücke
- 34 Rezept von Helena Soliman-Schmitz: Würziges Gemüse-Garam Masala
- 37 Freunde des Stavenhagenhauses e.V.: Montag, 14.10.2024 um 19.30 Uhr Elb'an Flutes – Blockflötentrio trifft Live-Elektronik
- 39 Private Kleinanzeigen | Protokoll der Mitgliederversammlung am 10.07.2024
- 40 Mitgliederwerbung
- 42 Traueranzeige | Impressum

Das Haus im Lokstedter Damm beherbergte den Literatursalon des Heinrich Israel Spiero.



HOCHWASSERSCHUTZ
LEBENSQUALITÄT
DIE RENATURIERUNG
DER TARPENBEK
VORTRAG MIT
EIKE SCHILLING
VOM NABU

RENATURIERUNG
DER TARPENBEK

MITTWOCH
09.10.
19 UHR
STAVENHAGENHAUS

KOMMUNALVEREIN
GROSS BORSTEL



MITGLIEDERVERSAMMLUNG

09.10.2024 UM 19 UHR, STAVENHAGENHAUS

Zwischen Kellerbleek und Rosenbrook soll die Tarpenbek renaturiert werden. Wie das hinterher aussehen kann und was das für Flora und Fauna bedeutet, wird uns der Experte des NABU Hamburg, Eike Schilling, nach der Mitgliederversammlung berichten. Gäste sind herzlich willkommen.

Tagesordnung:

1. Begrüßung, neue Mitglieder
2. Genehmigung des letzten Protokolls
3. Kommunale Angelegenheiten
4. Sonstiges

NEUE MITGLIEDER

- Sylvia Brockhaus und Stefan Frech, Holunderweg 29
- Maximiliane und Axel Domeyer, Brückwiesenstraße 13
- Katja und Felix Höpker, Schrödersweg 10
- Andrea und Hans Musehold, Brödermannsweg 53a
- Claudia Schermutzki, Warnckesweg 40

DER PODCAST DAS AUSSERGEWÖHNLICHE LEBEN DES EHEPAARES MOLLENHAUER

Peter wird im Oktober 89 Jahre. Gisela ist 88 Jahre. Als ich sie anrufe und um einen Termin für die Aufzeichnung des Podcasts bitte, ist das Ehepaar Mollenhauer in Schweden unterwegs. Alleine (!) mit dem Wohnmobil.

Was sie dort tun? Sie tanzen jedes Jahr mit Einheimischen alte, dörfliche Tänze. Reicht das für ein spannendes Gespräch?

Bestimmt. Aber Gisela erzählt mir auch von der eigenen Geburt im Groß Borsteler Schrebergarten und der ihrer 4 Kinder am selben Ort. Berichtet von den Aufenthalten im Bunker am Brödermannsweg in Kriegzeiten. Ein außergewöhnliches Leben im Boten im Ohr!

Text: Patrick Thielen

DER BOTE IM OHR
erscheint schon 27. September.

Ganz einfach Reinhören,
z.B. auf Spotify oder Apple
Podcast. Oder den QR-Code
auf dieser Seite nutzen.
Und wenn's gefällt, bitte
abonnieren, kommentieren
und empfehlen. Danke und
viel Spaß beim Hören!



ELBPILHARMONIE
HAMBURG PRESENTS

»KLANGZEIT«

EIN ANGEBOT FÜR MENSCHEN MIT UND OHNE DEMENZ MIT MUSIK
VON VIVALDI, FUCHS UND PENDERECKI GESPIELT VOM ENSEMBLE RESONANZ

5.11.2024 | 11 UHR
SERVICE WOHNEN FÜR SENIOREN
TICKETS VOR ORT ODER UNTER
WWW.ELBPILHARMONIE.DE



SERVICE WOHNEN FÜR SENIOREN

Principal Sponsors



KÖHNE-STIFTUNG

Julius Bär

PORSCHE

ROLEX

Projektförderer



In Kooperation mit



**Wir bieten Betreuung für
Krippe, Elementar und Vorschule**
Geöffnet von 6:00 - 18:00 Uhr

Heselstücken 24 · 22453 Hamburg
Kindertagesstätte Himmelsstürmer gGmbH
Tel.: 040 / 38 65 39 88 · FAX: 040 / 38 65 39 90
kita.himmelsstuermer@yahoo.de

Rentner/-innen gesucht

**zum Telefonieren in Werbe-
agentur auf 520-Euro**
Basis. Tel.: 040 / 22 46 77

GARTENGESTALTUNG

Reinald Kruse
Gärtnermeister

Beratung · Planung · Neuanlage
Beton- und Natursteinarbeiten
Pflanzungen · Gartenpflege

Nirrnheimweg 26 22453 Hamburg
Telefon: 040 / 553 76 08

NEUES ZUHAUSE GESUCHT

Eine geräumige 2-Zimmer-Wohnung mit
Küche, Bad, Balkon, gerne Dachgeschoss
in einer kleinen Wohneinheit in der Nähe
meines Ateliers (Nedderfeld).

Zu meiner Person: Ich bin selbstständig,
alleinstehend, Ende 50, Nichtraucherin,
ohne Haustiere, ruhig und verlässlich.

Ute Zander

0173 130 48 61
info@ute-zander.de



SAMSTAG, 12.10.2024 - 18 UHR, ST. PETER

ENSEMBLE „CON FLAUTO“

EINTRITT FREI

Nach dem erfolgreichen Konzert im letzten Oktober freuen wir uns, Ihnen auch in diesem Herbst wieder ein abwechslungsreiches Programm in St. Peter präsentieren zu können.

Unser Ensemble „con flauto“: Marianne Bruhn (Sopran), Sabine Wagner-Riemann und Clemens Heise (Blockflöten), Gerhard Riemann (Violoncello), Markus Neumül-

ler (Orgel und Cembalo) kann dieses Mal durch unseren Gast Ursula Verburg (Violine) auch Werke in größerer Besetzung musizieren.

Freuen Sie sich auf Werke u.a. von Georg Philipp Telemann, Georg Friedrich Händel, Johann Joachim Quantz für Instrumente und Gesang.



Physiotherapie Groß Borstel Kurbad-Team Uwe Holz

Krankengymnastik · manuelle Therapie
Elektrotherapie · Massagen
Fangopackungen

Lokstedter Damm 61
22453 Hamburg · Telefon 51 61 59



DER LITERATUR- SALON DES HEINRICH ISRAEL SPIERO (TEIL I)

Der Publizist und Literaturwissenschaftler Heinrich Spiero wohnte eine Zeit lang mit seiner Familie in Groß Borstel, in einer Villa im Lokstedter Damm.

Der Name des Publizisten und Literaturwissenschaftlers Heinrich Spiero ist heute fast nur Kennern der deutschen Literaturgeschichte bekannt, obwohl er im Geistesleben der Weimarer Republik und in Hamburg eine bedeutende Rolle gespielt hat. Heinrich Spiero wurde am 24. März 1876 in Königsberg als Sohn einer wohlhabenden jüdischen Kaufmannsfamilie geboren.

Schon als Schüler auf dem Collegium Fridericianum in Königsberg zeigte er sich wissbegierig mit großem Interesse für Literatur. Bereits in seiner Schulzeit legte Spiero den Grundstock zu seiner Bibliothek mit klassischer und zeitgenössischer Literatur, die er im Laufe späterer Jahre auf etwa 30.000 Bände erweiterte.

1893 verlegte die Familie Spiero ihr Domizil von Königsberg nach Berlin, und Heinrich Spiero begann hier im Wintersemester 1893/94 ein Studium in den Fächern Germanistische Philologie, Philosophie, Geschichte und Kunstgeschichte an der Friedrich-Wilhelms-Universität. 1894 wechselte er nach Freiburg, nutzte die Gelegenheit zu einer Reise nach Italien und begann im Wintersemester 1894/95 ein Jurastudium. Im September 1894 hatte er sich noch in Berlin-Charlottenburg evangelisch taufen lassen. Nach drei Semestern und einem Studienaufenthalt in Lyon schloss Heinrich Spiero sein Jurastudium mit der Promotion ab.

Nach dem Studium arbeitete Spiero zwei Jahre als Rechtsreferendar an verschiedenen Gerichten in Tangermünde, Berlin und Cottbus, um dann als „Einjähriger-Freiwilliger“ seinen Militärdienst zu absolvieren. 1901 zog Heinrich Spiero mit seiner Frau Olga, die er im Jahr zuvor geheiratet hatte, schließlich nach Hamburg und übernahm



Hamburg, Groß Borstel,
Lokstedter Damm 15, 1910

HÄUSER, DIE GESCHICHTEN ERZÄHLEN



Heinrich Spiero, 1913

die Leitung der hiesigen Filiale des familiären Speditionsunternehmens, das von mehreren deutschen Standorten aus Waren nach und aus Übersee transportierte.

Das Ehepaar Spiero wohnte zunächst in Hamburg-Hohenfelde, wo ihnen ihre Töchter Sabine (1901), Josepha (1903) und Ursula (1906) geboren wurden. 1911 folgte als vierte Tochter Christiane. Inzwischen war die Familie Spiero bereits in Groß Borstel ansässig. 1907 zog Heinrich Spiero mit seiner Familie in eine Villa im Lokstedter Damm 15. Es war die Zeit, in der sich das damals noch auf Hamburger Landgebiet liegende Groß Borstel allmählich zu einem beliebten Vorort wandelte, in dem schon eine Reihe anderer interessanter Leute wohnten. Spiero fühlte sich auch intellektuell in dieser Umgebung wohl und schrieb in seiner Autobiografie „Schicksal und Anteil“ (erschienen 1929): „Groß Borstel entwickelte sich damals zu einer heute zerstorbenen Kolonie von Künstlern und Gelehrten“.

Schon vor seinem Umzug nach Groß Borstel war der Kaufmannssohn seinen Neigungen und Interessen gefolgt und hatte den Kontakt zu Hamburger Literaten gesucht und auch gefunden. Den „Hamburger Dichterkreis“ nannte er seine Literaturfreunde. Nur eine Straße weiter, in der Brückwiesenstraße, lebte Otto Falke (1863-1916). Die beiden Familien hatten engen nachbarschaftlichen

Kontakt und halfen sich auch in den Dingen des täglichen Lebens. Ein wichtiger Vertreter der Hamburger Literaten war zudem der 1891 in Altona sesshaft gewordene Detlev von Liliencron (1844-1909). Der ehemalige preußische Offizier wohnte anfangs, obwohl in dritter Ehe verheiratet und Vater zweier Kinder, aus Geldnot alleine in einem möblierten Zimmer in einem Haus an der Palmaille 5, das der Dichterin Elise Rehbürg gehörte. Einige Mäzene, darunter Harry Graf Kessler, ermöglichten Liliencron 1901 schließlich die Anmietung eines Einfamilienhauses in Altrahlstedt, in dem er nun auch mit seiner Familie zusammenleben konnte. Heinrich Spiero besuchte ihn dort gelegentlich, und umgekehrt war Liliencron gerne zu Gast im Hause der Spieros. Auch in Groß Borstel besuchte Liliencron seinen Freund. Liliencron starb allerdings schon 1909, nur zwei Jahre nach dem Umzug der Spieros in den Lokstedter Damm 15.

Zum engeren Freundeskreis von Detlev von Liliencron zählte Richard Dehmel, mit dem Heinrich Spiero auf diese Weise ebenfalls Bekanntschaft schloss. Dehmel (1863-1920) stammte aus der Nähe von Hirschberg (Schlesien), hatte in Berlin Philosophie, Naturwissenschaften und Nationalökonomie studiert und mit einem Thema zur Versicherungswirtschaft promoviert. Er begann, Kinderbücher zu verfassen, veröffentlichte Gedichtbände und gab schließlich seine Arbeit im Versicherungsverband auf.

Dehmel erlangte große Bekanntheit, nachdem Gedichte in einem seiner Bände infolge einer Anzeige nachträglich geschwärzt werden mussten. Dehmel hatte dort sinnliche und christliche Motive miteinander verschmolzen, was als anstößig empfunden wurde. Tatsächlich hatte Dehmel eine Vorliebe für erotische Themen, und in seinen Versen stellte er die bürgerliche Lebenswelt des späten Kaiserreichs infrage, wobei ihm einige junge Künstler gerne folgten.

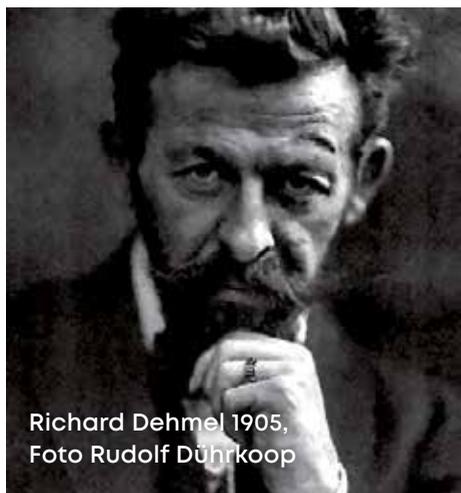
In der Zeit vor dem Ersten Weltkrieg übte Dehmel einen großen Einfluss auf die jüngere Generation von Künstlern aus, darunter



Hamburg, Groß Borstel,
Lokstedter Damm 15, Bines Zimmer, 1917



Olga mit den Töchtern Sabine, Josepha,
Ursula und Christiane im März 1917



Richard Dehmel 1905,
Foto Rudolf Dührkoop

Vogt-Wells-Str. 8-10,
22529 Hamburg-Lokstedt
www.hoergeraete-lokstedt.de



UNSERE LEISTUNGEN

- Hörakustik-Meisterbetrieb
- Professionelle Höranalyse
- Kleinste Im-Ohr-Geräte
- Lieferant aller Markenhersteller
- Maßgefertigter Gehörschutz
- Tinnitus-Beratung
- Wartung und Reparaturservice

Vereinbaren Sie gern einen Termin.

☎ 040 35 71 55 55



FUCHS · ROHRBACH

RECHTSANWÄLTE



Alexander Fuchs

Rechtsanwalt
Fachanwalt für Arbeitsrecht

Arbeitsrecht
Immobilienrecht
Straf-/OWi-Recht



Maximilian Rohrbach

Rechtsanwalt

Gesellschaftsrecht
Insolvenzrecht
Miet-/WEG-Recht



Julia Gerstein-Thole

Rechtsanwältin
Fachanwältin für
Familienrecht

Ehescheidungen
Familienrecht
Erbrecht, Mediation



Torben Fuchs

Rechtsanwalt

Bankenrecht
Anlegerrecht
Kapitalmarkt

Borsteler Chaussee 47 | 22453 Hamburg | Telefon: 040 78 89 26 34 | Fax: 040 78 89 26 35

Mail: Kanzlei@fuchsrohrbach.de | www.fuchsrohrbach.de

Kostenfreie Parkplätze finden Sie neben dem Bürogebäude auf dem Besucherparkplatz

Professionelle Entspannungs- Massage

zu Hause, am Arbeitsplatz, auf
der Feier, auf Privatzept,
Gutscheine erhältlich

Jennifer Okroy • 0176 53 53 2001



KLAVIERUNTERRICHT

für Kinder, Jugendliche, Erwachsene
mit musikalischem und pianistischem
Schwerpunkt, geduldig und einfühlsam.



FRIEDERIKE HAUFE

Köppenstraße 36 | 040 / 500 912 96
info@artist-coaching.com

Diplompädagogin, Konzertpianistin, NLP Master

auch auf den jungen Thomas Mann. Nicht nur Schriftsteller ließen sich von Dehmels Versen inspirieren. Viele bekannte Komponisten und Komponistinnen seiner Zeit vertonten gerne Dehmels Verse, so wie Richard Strauss, Jean Sibelius, Arnold Schönberg, Anton Webern, Alma Mahler-Werfel oder auch Kurt Weill. Richard Dehmel war 1901 mit seiner neuen Lebensgefährtin und dann zweiten Ehefrau Ida Auerbach nach Hamburg gekommen und hatte zunächst eine Wohnung in der Nähe seines Freundes Detlev von Liliencron bezogen. 1912 ließ er sich in Blankenese nieder, in der später nach ihm benann-

ten Richard-Dehmel-Straße 1, und baute sich dort das heute sogenannte „Dehmel-Haus“. Das Haus wurde vor ein paar Jahren von der Reemtsma-Stiftung vor dem Verfall gerettet und dient heute als Museum für das Werk und den Nachlass des Dichters.

Doch nicht nur Dichter wie Richard Dehmel gingen bei Heinrich Spiero im Lokstedter Damm 15 ein und aus. Erfahren Sie in der nächsten Ausgabe des Borsteler Boten mehr über die Geschichte und das Schicksal der Familie Spiero.

André Schulz



Freimut_Hanelore_Leidenberger



Brö.31
GASTSTÄTTE FÜR JEDERMANN

Öffnungszeiten:
Dienstag bis Freitag 16 bis 23 Uhr (montags geschlossen)
am Wochenende ab 12 Uhr oder früher nach Spielbetrieb
Sie können das Brö.31 für Events und Familienfeiern buchen. Sprechen Sie uns gerne an.

Sportpark „Hans Thanbichler“ • Brödermannsweg 31 • 22453 Hamburg • Telefon: 040 4696 9326

Gutbürgerliche Küche und leckere Getränke, nicht nur für Sportler und Sportbegeisterte. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.



BODYWORKS
Praxis für Physiotherapie / Manuelle Therapie / Osteopathie

Manuelle Therapie, Osteopathie, Physiotherapie, Kinesiotaping, KG Neuro (nach Bobath und PNF), Manuelle Lymphdrainage.

Alle Kassen und privat • Termine nach Vereinbarung

Lars Thörmer • Borsteler Chaussee 5 • 22453 Hamburg
Tel.: 040 / 55 77 36 43 • info@bodyworks-krankengymnastik.de
www.bodyworks-krankengymnastik.de



Torsten Mogge
Sanitärtechnik • Heizung
Papenreue 63 • 22453 Hamburg
Tel. 580 813 • 0171/210 57 03

Bäder aus Leidenschaft



SIMON
HEIZUNG | SANITÄR

- Heizungsanlagen • Sanitärinstallation
- Wartung • Klein-Blockheizkraftwerke
- Kundendienst • Regenerative Energien

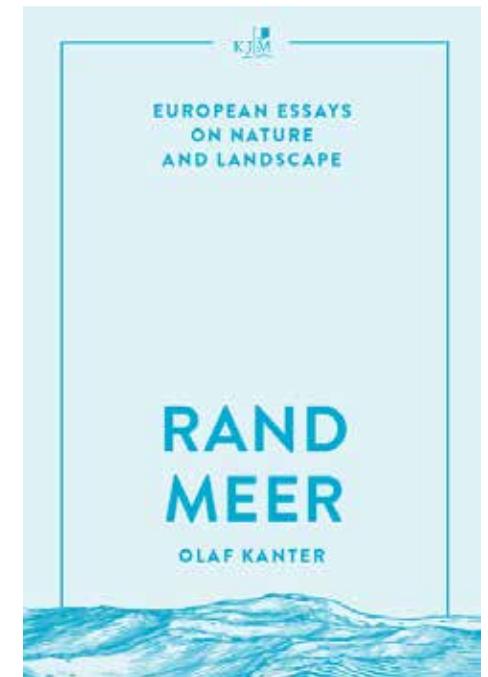
Jetzt Termin vereinbaren
040 / 50 69 14 37
info@simon-hs.de Jenfelder Str. 74
www.simon-hs.de 22045 Hamburg

WÄRME, WASSER, WOHLFÜHLEN. IHR PARTNER IN SACHEN HEIZUNG & SANITÄR.

KJM-BUCHVERLAG, 20 €

RANDMEER

„Die Nordsee erscheint in diesem Buch als Landschaft, was auf den ersten Blick widersinnig erscheinen mag: Wie kann ein Meer Landschaft sein? Forschende der Bathymetrie werden sagen: Natürlich, Landschaft, nur eben mit Wasser darüber. Worauf Linguisten und Etymologinnen erwidern würden: Aber nein, das ist nur die umgangssprachliche Verwendung des Begriffs, in Landschaft steckt doch das Schaffen. Es ist damit ein Raum gemeint, den menschliche Tätigkeit »geschaffen hat«, den der Mensch beherrscht. Da kommen wir dem Problem näher, dem ich mich widmen will. Auch die Nordsee ist ein Lebensraum, den der Mensch verändert.“ (Olaf Kanter, zitiert aus Randmeer)



Wer von Helgoland aus auf die Nordsee blickt, denkt nicht, dass sie einmal nicht da war. Doch vor zehntausend Jahren konnte man von hier zu Fuß nach England wandern. Das Meer lag 100 Meter tiefer als heute. Olaf Kanter berichtet von den Landschaften, die untergegangen sind. Vor 8400 Jahren überschwemmte ein Tsunami die Siedlung Doggerland, und das Wasser stieg weiter. Heute steht es 13 Meter hoch über dem, was einst bewohnt war. Randmeer ist die Geschichte eines Meeres und seiner Landschaften.

Olaf Kanter ist Journalist und Segler. Er hat erst in Hamburg, Galway und Köln Anglistik

studiert und später noch an der Open University in Milton Keynes Geowissenschaften. Nach beruflichen Stationen bei der Tageszeitung „WELT“ und dem Meeresmagazin „mare“ hat er 2008 im Politik-Ressort von SPIEGEL ONLINE angeheuert. Seit 2017 steuert er als Chef vom Dienst die News-Webseite des SPIEGEL. Er segelt seit Schulzeiten; 2016 hat er in seinem kleinen Küstenkreuzer einmal die Ostsee umrundet.

Randmeer ist in einer lesenswerten Reihe im renommierten KJM-Buchverlag erschienen. Mehr unter kjm-buchverlag.de

EIN GROSSES DANKESCHÖN

Ursula Hahnemann hatte Pech an der Bushaltestelle Warnckesweg (gegenüber von Ottos Eiscafé). Sie ist dort am 21. Mai dieses Jahres plötzlich und ohne Fremdeinwirkung gestolpert oder umgeknickt, jedenfalls fand sie sich bäuchlings auf dem Boden wieder, und sie konnte sich nicht aufrichten: Sie hatte sich beim Sturz den Unterarm gebrochen. Sofort kam ein Passant über die Straße zu ihr gelaufen und

half ihr. Er rief einen Rettungswagen und blieb bei ihr, bis der Wagen kam. Ursula Hahnemann hatte den Kommunalverein auf dem Stadtteilstoff angesprochen und gefragt, kann man im Boten nicht ein kleines Dankeschön veröffentlichen. Ja, selbstverständlich. Also lieber Helfer: Ursula Hahnemann sendet herzliche Grüße und ein großes Dankeschön für Ihre Hilfsbereitschaft. (us)

„GEMEINSAM FÜR GROSS BORSTEL“

Aus einem Kreis engagierter Groß Borsteler ist eine neue Gruppe „Gemeinsam für Groß Borstel“ entstanden. Diese steht vor allem für das Ziel, sich für eine positive Entwicklung unseres Stadtteils und die Umsetzung der RISE-Beschlüsse in Groß Borstel einzusetzen.

Hierbei geht es v.a. um eine Steigerung der Aufenthalts-/Lebensqualität für die Bürger Groß Borstels. Dies beinhaltet neben einer Umgestaltung und Verkehrsberuhigung der Borsteler Chaussee und einer Belebung und Attraktivitätssteigerung des Stadtteilzentrums insbesondere die schnellstmögliche Öffnung des Stavenhagenhauses als kulturellem und sozialem Stadtteiltreffpunkt inklusive der (Wieder-)Eröffnung eines Cafés/einer Gastronomie für alle Bürger.

Im Laufe der letzten Jahre und insbesondere im letzten halben Jahr haben sich Mitglieder dieser Gruppe an verschiedensten Aktionen beteiligt oder diese selbst initiiert.

Beispielhaft hierfür sind die Fahrrad-Demos für die Verkehrsberuhigung auf der Borsteler Chaussee und fünf Kaffeetreffen (mit Pavillons, Plakaten, Kaffee und Kuchen) im Herbst'schen Park sowie auf dem Gelände des Stavenhagenhauses von März bis August 2024 für die Öff-

nung des Stavenhagenhauses mit Café/Gastronomie. Außerdem gab es mehrere Aktionen auf dem Stadtteilstfest - u.a. einen Tanz-FlashmoB, Aushänge, Unterschriftensammlungen etc.

Weitere Aktionen in diesem Zusammenhang waren das Anfertigen und Aufhängen einer langen Wimpel-Kette (mit mehr als 3.700 Kärtchen) – stellvertretend für die mehr als 3.700 Unterschriften/Petitionsbefürworter – und das Erstellen kleiner Fensteraushänge und gelber Westen mit unseren Anliegen.

Als weitere Kraft neben den aktiven Vereinen, waren und sind Vertreter unserer Gruppe auch bei Ausschusssitzungen oder der Treffen der Bezirksversammlung präsent – wie z. B. am 5. und 12. September.

Durch diese Aktionen beim Bezirksamt mit Westen, Flyern etc. sowie die Formulierung unserer Anliegen/Fragen und die direkte Ansprache der Abgeordneten vor dem Bezirksamt haben wir unseren Anliegen/Forderungen noch einmal deutlich Ausdruck verliehen.

Bei der Sitzung am 12. September haben die Parteien (die diesbezüglich Stellung bezogen haben) ihre Unterstützung ausgedrückt. Aufgrund dieser allgemeinen Zustimmung hat Timo Kranz von den Grünen die Initiative ergriffen und erklärt, dass er bzw. die Grünen einen Antrag zu unserem Anliegen/dieser Thematik er-



stellen und diesen zur Abstimmung in die Bezirksversammlung einbringen werden.

Dies ist erstmal ein positives Ergebnis unseres Engagements, wobei sich hinsichtlich des Antrags zeigen wird, inwieweit wirklich alle Parteien unser Anliegen unterstützen. Insgesamt gibt es also ein großes Engagement und viel Bewegung in unserem Stadtteil, was auch von außen (Presse, Bezirksversammlung etc.) wahrgenommen wird. Lasst uns mit diesem tollen Einsatz für Groß Borstel weitermachen!

Wir würden uns sehr freuen, wenn möglichst viele weitere Unterstützer zu unserer Gruppe „Gemeinsam für Groß Borstel“ kommen würden.

Wir organisieren uns bzw. kommunizieren v.a. über eine WhatsApp-Gruppe. Dieser Gruppe könnt Ihr über den folgen-

den QR-Code beitreten oder uns über diese Nummern dazu kontaktieren:

Volkmar Erasmus: 0176-96040640
 Anna Lena Schäfer-Lindau: 0178-5344709
 Text:
Die Gruppe Gemeinsam für Groß Borstel

i INFOS – GEMEINSAM FÜR GROSS BORSTEL 😊

WhatsApp-Gruppe

BAKSHOP

Wir sind für euch da!

Unsere neuen Öffnungszeiten: Party- & Bürolieferservice
 Mo. - Fr. 6:00 - 13:00 Uhr Kalte Platten und mehr ...
 Samstag 6:00 - 13:00 Uhr Belegte Brötchen
 Sonntag 6:00 - 12:00 Uhr Deutsche Küche

Telefon: 040 - 500 98 640
Borsteler Chaussee 100 · 22453 Hamburg

Steuern?
Wir machen das.

VLH.

Helge Schulz
Beratungsstellenleiter
Steuerfachwirt

Wigandweg 53
22453 Hamburg
Helge.Schulz@vlh.de

☎ 040 35 77 90 95


 Vereinigte
Lohnsteuerhilfe e.V.
LOHNSTEUERHILFEVEREIN

www.vlh.de

Wir beraten Mitglieder im Rahmen von § 4 Nr. 11 StBerG.

Schlichting

Bedachung u. Dachsanierung

- Dachrinnen-Reinigung
- Dachbeschichtung
- Dachreinigung
- Flachdach-Sanierung
- Schornsteinverkleidung in Naturschiefer

Termine frei!
☎ (040) 333 73 630

info@schlichtingbedachung.de
www.schlichtingbedachung.de

Werö **Bautenschutz**

Dach-Profi

Dach & Fassade
Reparaturarbeiten rund ums Haus

Werner Röpke - Borsteler Chaussee 277

Die Firma in Ihrer Nähe
Gartenhausdach undicht oder
sanierungsbedürftig?

Wir reparieren, beschichten, sanieren sofort
Blechdach - Pappdach oder Welldach erneuern



Der Mann in Ihrer Nähe!
Faire Festpreise!

Tel 040 / 553 75 73 - mob. 0170 - 93 93 302

WERÖ **Dach & Fassadenbeschichtung**

Immer eine gute Wahl! **Einblasdämmung**

Der Fachbetrieb
In Ihrer Nähe!

Partner für Reparatur &
Pflegearbeiten rund ums Haus!



Inh. Werner Röpke
Borsteler Chaussee 277
22453 Hamburg

Tel. 040 - 553 75 73
Mob. 0170 - 93 93 302
Fax 040 - 22612536

wernerrena@gmail.com

Hausmeister Service
Gartenpflege
Gehwegplatten & Terrassenreinigung
Schornsteinsanierung & Verschindeln

Dach & Fassaden Wärmedämmung
Fassaden Hydrophobieren
Rolladen & Fenster Reparaturen

Reparaturen aller Art für Garten&Haus!

SONNTAG, 13.10.2024, 18 UHR

CHORKONZERT WÜSTE ELTERN & CORVEY CANTAT

EMILIE-WÜSTENFELD-GYMNASIUM BUNDESSTRASSE 78
EINTRITT FREI

Der Chor Corvey Cantat hat eine besondere Bindung an Groß Borstel. Wie der Name verrät, handelt es sich ursprünglich um einen Chor des Corvey-Gymnasiums, das viele Groß Borsteler Schüler besuchen bzw. besucht haben.

Die „Wüsten Eltern“ singen unter Leitung von Samuel Busemann, Corvey Cantat wird geleitet von Jonathan Gable. Am Klavier: Na-Hyun Kim.

Eintritt ist frei, Buffet und Getränke gibt es im Anschluss an das Konzert.

Der Chor wurde 1969, also vor genau 55 Jahren, als Eltern-Lehrer-Schüler-Chor gegründet. Begonnen damals mit fünf Lehrkräften und einigen Oberstufenschülern. Am Sonntag, den 13. Oktober will der Chor zusammen mit den "Wüsten Eltern" des Emilie-Wüstenfeld-Gymnasiums seinen 55. Geburtstag feiern. Übrigens in Anwesenheit der damaligen Gründerin des Chors, Marijke Dusoswa.



AUF KURS
Das VHS-Magazin

August 2024 | vhs-hamburg.de

FRISCHE KURSE
170 KURSTIPPS
IM HEFT

DIGITALE LIEBESERKLÄRUNG
Mit KI malen

GLÜCK MAL KURZ
Ein Sommer voller Geschichten

Jugendkuan WÄCHST immer
GÄRTNERN MIT JUDITH HENNING

HAMBURGER
VOLKSHOCHSCHULE

DAS NEUE MAGAZIN IST DA!

Mit frischen Kurstipps.

VHS-Zentrum Nord
Poppenhusenstraße 12
22305 Hamburg
vhs-hamburg.de

 Hamburg

HAMBURGER VOLKSHOCHSCHULE

AUSSTELLUNG DER INITIATIVE MARCUS UND DAHL

„FARB-RÄUME“ – 110 JAHRE GERT MARCUS

Im November dieses Jahres würde der 1914 in Groß Borstel geborene Künstler Gert Marcus 110 Jahre alt werden. Aus diesem Anlass lädt die Initiative Marcus und Dahl ein zu einer Kunstausstellung im Stavenhagenhaus am Wochenende 02. und 03. November 2024.

Gert Marcus ist 1933 als 18-Jähriger noch vor seinem Abitur nach Schweden geflohen, hat dort als Autodidakt internationale Anerkennung als Maler und Bildhauer erworben und wurde hier im Stadtteil 2015 eher zufällig wiederentdeckt. Er hat sich während seines Werdeganges intensiv mit Farbmodellen/ Farbräumen auseinandergesetzt und eigene Theorien und Konzepte entwickelt, in denen



Aus dem Einladungsplakat der Initiative Marcus und Dahl

er die Beziehung von Farben, Räumen und Architektur beschrieben hat. Diesem Gedanken folgend, wurde in Zusammenarbeit mit heutigen Künstlerinnen und Künstlern wie Jürgen Bätz (Gemälde), Thomas Behrendt (Skulpturen), Claudia Doerell (Fotografien), Matthias Oppermann (Gemälde) und Peter Paulwitz-Matthäi (Gemälde) diese Kunstausstellung „Farb-Räume“ konzipiert. In der Ausstellung werden auch Paper-cut-Arbeiten, ein Mobile und Objekte der Künstlerinnen Anna-Maria Schlemmer und Margarete Kahn zu sehen sein.

Zielsetzung ist, mit den Arbeiten dieser Künstler und Künstlerinnen die Kontinuität künstlerischen Lebens und Schaffens im Umfeld von Groß Borstel für alle Bürger erlebbar zu machen und gleichzeitig das Wirken von Gert Marcus zu würdigen. Dazu werden die Ausstellungsräumlichkeiten im Stavenhagenhaus farblich strukturiert. Es wird jeweils einen weißen, schwarzen, roten, blauen und gelb/grünen Raum geben. In diesen Farbräumen werden Werke ausgestellt, die miteinander um die jeweilige namensgebende Farbe herum in Beziehung treten.

Zur Eröffnung findet am Sonnabend, 02. November, um 11:30 Uhr eine Vernissage im Stavenhagenhaus statt, zu der die Initiative Marcus und Dahl alle interessierten Bür-

gerinnen und Bürger herzlich einlädt. Die renommierte Hamburger Kunsthistorikerin Frau Dr. Friederike Weimar wird mit einem Impuls-Vortrag und ihrer Expertise in die Ausstellung einführen. Die Ingolf-Dahl-Experten Friederike Haufe und Volker Ahmels werden zudem Kompositionen von Ingolf Dahl, dem älteren Bruder von Gert Marcus, zu Gehör bringen.

Die Kunstausstellung ist an beiden Tagen jeweils von 10:30 Uhr bis 18:00 Uhr geöffnet. Die beteiligten Künstlerinnen und Künstler freuen sich auf angeregte Diskussionen und Gespräche.

Die Kunstausstellung wird gefördert aus Mitteln des Bezirks Hamburg-Nord und des Rise-Verfügungsfonds Groß Borstel.

Rolf-Jürgen Brüb

**„FARB-RÄUME“ –
110 JAHRE GERT MARCUS**
**AUSSTELLUNG AM
02. UND 03. NOV. 2024
IM STAVENHAGENHAUS
10:30 BIS 18:00 UHR
EINTRITT IST FREI!**



Stelen des Bildhauers Gert Marcus

LESERBRIEF

Im LAB Groß Borstel gab es kürzlich einen Aushang mit der freundlichen Einladung zur Verkehrserziehung für „Senioren“. Auf einem Foto lächelten eine freundliche Polizistin und ein freundlicher Polizist den Betrachter an – mit Handpuppen im Arm. Da kam mir die Erinnerung an meine kindlichen Theater-Eindrücke, von dem etwas vertrottelten Verkehrskasper, der ganz bestimmt vom Auto überfahren worden wäre, wenn wir Kinder ihn damals nicht gewarnt hätten. Und ich konnte die Zeit bis zur Aufführung so einer Rentnerversion kaum abwarten.

Aber, obwohl ich einige Senioren-Mitturmer aufgestachelt hatte, dahin mitzuturnen – die Veranstaltung wurde abgeblasen. Mangels Interesses der Alten? Oder aus Furcht der Erziehungskräfte, ihrerseits von den Alten vergackeiert zu werden?

Von solchen Befürchtungen lassen sich andere Theater-Truppen nicht so leicht einschüchtern. Zum Beispiel die Truppe der Bezirksparlamentarier in Hamburg-Nord. Nachdem der ehemalige SPD-Bezirksamtsleiter als Rechtsanwalt dem CDU-Nachbarn juristisch geholfen hat, gegen die vom aktuellen Grünen Bezirksamtslei-

ter durchgesetzte (und von den Borstelern gewollte) Öffnung des Stavenhagenhauses mit Café zu klagen, soll nun diese Art Parteipolitik in der Bezirksversammlung als Haupt- und Staatsaktion geübt werden.

Die SPD hat keinen Bock mehr auf den Grünen Bezirksamtsleiter und will lieber mit der CDU koalieren. Und mit der FDP. Eine Koalition der Verlierer. Da wäre die SPD dann der größte und könnte endlich wieder den Bezirksamtsleiter stellen. Dann wäre endlich Schluss mit SPD als Juniorpartner der Grünen, und den Grünen Bezirksamtsleiter könnte man endlich wieder loswerden.

Ist das nicht peinlich? So eine Art Kaspertheater von und mit, dem Alter nach, Erwachsenen: Der SPD-Kasper mit der roten Nase – an seiner Seite: CDU-Gretel und FDP-Seppel – schwingt die Klatsche gegen das Grüne Krokodil.

Die Frage ist, ob die gegen die Groß Borsteler Interessen arbeitenden Parteien vielleicht etwas mit der Klatsche kriegen: z. B. bei der Bürgerschaftswahl.

Clemens Bahlmann

LESERBRIEF

Die Wichtel KG wurde Ende August geschlossen! 1985 wurde von der Elterninitiative Schrödersweg e.V. eine Kindergruppe mit dem Namen „Bollerwagen“ gegründet, damals noch in Räumen am Schrödersweg in Groß Borstel. Im August 2000 erfolgte dann der Umzug in den Weg beim Jäger 127 und da der Name Bollerwagen schon vorher vergeben war, ein neuer Name gesucht: Wichtel KG. Vielen Dank an das Ehepaar Dantzer, das bis heute ihr Haus und Grundstück mit uns geteilt hat. Es war eine sehr schöne Zeit, in der so viele Kinder aus Groß Borstel und meist angrenzenden Stadtteilen ihre Lebensjahre von 2 ½ bis zum Schuleintritt bei uns erlebt haben.

An einem Nachmittag im Juli haben sich zahlreiche ehemalige Wichtelkinder und Kinder, teils schon junge Erwachsene, nochmal im Wichtelhaus getroffen. Es wurden viele Erinnerungen ausgetauscht und Abschied genommen von einer Institution, die nach 39 Jahren ihre Türen schließen muss. Ein Dank an alle Eltern und besonders unsere Vorstände, die all die Jahre

durch ehrenamtliches Engagement den Kindergartenbetrieb am Laufen gehalten haben. Leider wurde es in den letzten Jahren immer schwieriger Eltern zu finden, denen unsere jetzigen Öffnungszeiten von 8:00 Uhr bis 14:00 / max. 15:00 Uhr noch ausreichen. Zur Erinnerung: Angefangen hatte alles mit 8:15 Uhr bis 12:45 Uhr, doch die Zeiten ändern sich. So wurde schweren Herzens die Schließung der Wichtel KG und die Auflösung des Elternvereins beschlossen.

Als ich vor fast 23 Jahren angefangen habe, in der Kinderbetreuung der Wichtel KG zu arbeiten, kannte ich Groß Borstel vorher nicht. Ich habe den Stadtteil sehr schätzen gelernt und wünsche ihm, dass er seinen angenehmen Charakter noch lange behält. Sicher auch durch den Einsatz des engagierten Kommunalvereins, der sich u.a. für viele gute Veranstaltungen einsetzt. Vielleicht klappt es ja doch noch mit dem Café im Stavenhagenhaus, das wäre Groß Borstel sehr zu wünschen und würde gut passen.

Steffi Schäffer

KURSE IN DER FYTT-LOCATION



MONTAG	DIENSTAG	MITTWOCH	DONNERSTAG	FREITAG
08:15 - 09:30 Faszien Yoga für ALLE by FASZIO*	10:30 - 12:00 Feldenkrais®			08:15 - 09:30 Faszien Yoga für ALLE by FASZIO*
17:30 - 18:30 REHA: Yoga für Brustkrebsbetroffene	17:45 - 18:45 Curvy Yoga	17:45 - 19:00 Yoga für Fußballer:innen	17:00 - 18:00 REHA Ortho Yoga auf dem Stuhl	
18:00 - 19:00 Pilates & Relax	18:00 - 19:15 Yoga	18:00 - 19:00 Pilates Rückenfit	18:15 - 19:30 YogaDancing	
20:00 - 21:15 Faszien Yoga für ALLE by FASZIO*		19:15 - 20:15 Functional Fitness	19:45 - 21:00 Faszien Yoga für ALLE by FASZIO*	

FYTT
location

Borsteler Chaussee 102
22453 Hamburg
FYTT-location.de
0177 514 93 63
info@FYTT-location.de



BOXEN KICKBOXEN LIL' LIONS - KINDERKAMPFSPORT SELBSTVERTEIDIGUNG

COMBAT LIONS Kampfsportschule • Groß Borsteler Straße 25h

Infos und Anmeldung zum kostenlosen Probetraining unter: www.ichwillboxen.de

Geschick
werben!

Info: 040 - 22 46 77
www.mmpgolf.de

MMP MEDIA SERVICE GmbH

KRIMI SALON

CRIME NIGHT

3 Lesungen mit den Krimiautoren
Robert Brack, Matthias Asteroth, Angélique
+ Andreas Kästner
sowie den Cyber-Experten
Prof. Eike Richter + Sebastian Ruffer

25. Oktober 2024 (18 – 22 Uhr)

MITTEN IM ROTLICHT

Hamburger Kiezroman
Lesung mit Rob Lampe
Krimiautor

28. November 2024 (19 – 21 Uhr)

STURMKEHRE

Hamburg Krimi
Lesung mit Till Raether
Bestseller-Autor

30. Januar 2025 (19 – 21 Uhr)

IM KOPF DES BÖSEN

True Crime
Lesung mit Axel Petermann
Kriminalist + Profiler

27. Februar 2025 (19 – 21 Uhr)

Krimi Special

Die besten Krimis des Jahres
mit Annemarie Stoltenberg
Journalistin

27. März 2025 (19 – 21 Uhr)

Alle Veranstaltungen finden im Polizei-
museum statt. Tickets für die Crime Night
(45 Euro) und für alle anderen Krimisalon-
Abende (15 Euro) sind im Polizeimuseum
ab 37. KW erhältlich.

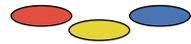
Carl-Cohn-Straße 39-22297 Hamburg
Telefon 040 4286 - 68080
polizeimuseum.hamburg@poladium.de

Examinierte Altenpflege-Familie

sucht Haus zum Mietkauf als
Kaufoption, als Leibrente oder im
Austausch gegen professionelle
Pflegeleistungen.

Tel.: 0176 3039 3362

D.F. Malermeister seit 1992



Dirk Feicke

- Maler- & Tapezierarbeiten
 - Raumgestaltung
 - Fassadenbeschichtung
 - Fuß- & Teppichböden...
- Spritzmoor 81
22547 Hamburg
Tel.: 040 / 553 33 86
Mobil: 0172 / 515 33 11
E-Mail: dirkfeicke@gmx.de



Der Singekreis des Kommunalvereins

fällt aus im Oktober

Handelsvertreter gesucht

**im Vertrieb (Außendienst oder
Telefonverkauf) im Golfsport.**

Tel.: 040 / 22 46 77

Schüler/-innen gesucht

**zum Telefonieren in
Groß Borstel auf 520-Euro
Basis. Tel.: 040 / 22 46 77**

Beitrags- erinnerung

an alle Vergesslichen

Konto des Kommunalvereins bei der Haspa:
IBAN: DE05 2005 0550 1222 1200 14
Auskünfte? Monika Scherf, Tel. 5537520



Leonard Lohmeyer

ALLE NEUNE

Im Alpha-Park, dem großen Büro- und Gewerkekomplex an der Borsteler Chaussee 43 – 55, gibt es jetzt neun neue Ladestationen für E-Autos. Beantragt hat sie das Gewerbeimmobilienunternehmen Lohmeyer Immobilien. Leonard Lohmeyer (31) wollte etwas für die notwendige Energiewende tun und hat die Ladesäulen auf dem Grundstück der Immobilie installieren lassen. Leonard Lohmeyer arbeitet in dem Familienbetrieb, der neben dem Groß Borsteler Standort mehrere große Gewerbeimmobilien in Hamburg verwaltet, zusammen mit seinem Bruder und Vater.

„Und warum haben Sie die Ladesäulen beantragt?“, frage ich den Jungunternehmer. „Wir wurden von unseren Mietern angesprochen“, erklärt Leonard Lohmeyer, „die brauchten Ladesäulen für ihre Mitarbeiter, für Kunden oder auch für sich selbst.“ Natürlich, es ist praktisch. Wenn man im Alpha-Park zu Besuch ist oder dort arbeitet und wenn man den Wagen nebenbei aufladen lassen kann. Die Ladesäulen stehen der

Öffentlichkeit zur Verfügung. Jeder kann hier laden. Und sie sind einfach zu finden: Direkt hinter der Einfahrt zum Alpha-Park. An allen neun Stationen kann mit jeweils 22 kWh geladen werden. Zum Beispiel, kann dadurch ein Standard 60-kWh Akku in unter drei Stunden von 0 - 100 % geladen werden. Darüber hinaus können auch Autos des Carsharing-Anbieters Miles dort geladen werden. Das Beste daran: Sollten Sie ein MILES-Auto laden, dessen Akku weniger als 30 % geladen hat, erhalten Sie 10 € Guthaben in der Miles App.

Also, bevor Sie Ihr Elektroauto leerlaufen lassen, kommen Sie lieber in den Alpha-Park vorbei, und laden Sie dort auf. Die Ladestationen sind mit den gängigen Apps zu bedienen. Meine App zeigt gerade an: Vier von den neun Ladestationen sind frei. Und übrigens: Wenn Sie zufällig einen neuen Gewerberaum suchen, melden Sie sich einfach bei Lohmeyer Immobilien.

Text und Foto: **Uwe Schröder**



**Fahrschule
Höpfner**

Die Antwort auf Mobilität



Ausbildung PKW | LKW | BUS | Motorrad

Tarpenbekstr. 62 • 20251 Hamburg • Tel.: 57 00 99 66
Mail: info@fahrschulehoepfner.de
Internet: www.fahrschulehoepfner.de

TQ
CERT
die moderne
Fahrschule

Büro: Mo., Di. + Do. 16:00 - 18:30, Mi. 9:00 - 12:00, Fr. 14:00 - 16:30
4 x die Woche Theorie: Mo., Di. + Do. 18:30 - 20:00 und Fr. 8:30 - 10:00

DIE

DORNGRASMÜCKE

Die Dorngrasmücke (*Sylvia communis*) ist wie die Mönchsgrasmücke (vorgestellt im Groß Borsteler Boten 3/2023) eine Vogelart aus der Familie der Grasmückenartigen.



VÖGEL IN GROSS BORSTEL



Dorngrasmücke

Ihr Vorkommen erstreckt sich über ganz Europa und Teile Asiens und Afrikas. Der Bestand in Deutschland wird auf 600.000 bis 950.000, in Hamburg auf 2.300 bis 2.500 Brutpaare geschätzt.

Wie der wissenschaftliche Artname „communis“ andeutet, waren Dorngrasmücken bis in die zweite Hälfte des 20. Jahrhunderts sehr häufige Vögel. Schwere Dürren in den afrikanischen Überwinterungsgebieten des Vogels hatten jedoch insbesondere im Winter 1968/1969 zu einem erheblichen Bestandseinbruch unter den aus der Sahelzone zurückkehrenden Dorngrasmücken geführt. Von diesen Verlusten, zu denen auch die fortschreitende Zerstörung von Lebensräumen in den Brutgebieten beiträgt, hat sich die Art bis heute nicht völlig erholt. Sie gilt dennoch mit einem geschätzten europäischen Bestand von 7 bis 22 Millionen Individuen als nicht gefährdet.

Mit 13 bis 15 Zentimetern Länge sind die sehr lebhaften Dorngrasmücken etwa so groß wie Haussperlinge. Ihre Oberseite ist graubraun, die Unterseite weißlich gefärbt und die Kehle weiß. Die auffallend rostbraunen Flügelfedern weisen schwarze Streifen auf. Männchen haben einen grauen Kopf, breite weiße Augenringe und eine ins Rosa gehende Brustfarbe; Weibchen und

Jungvögel hingegen einen braunen Kopf und eine hellbeige Brust. Im Vergleich zu anderen Grasmückenarten fällt ihr Schwanz länger aus. Er ist rostbraun gefärbt und weist weiße Außenkanten auf.

Die Rufe des Vogels klingen eher heiser und nasal wie „wäh“ oder „tscherr“. Sie ähneln denen anderer Grasmückenarten, von denen sich allerdings der Gesang deutlicher unterscheidet. Dieser besteht aus eher kurzen, rau schwätzenden Tonfolgen, die wie „Didudi-doidida“ klingen. Ein Merksatz dafür ist ein schnell gesprochenes „Mach' ich doch! Hab' ich doch gesagt“. Der Gesang dient sowohl dem Anlocken von Weibchen, als auch der Abgrenzung und Verteidigung des eigenen Territoriums gegenüber Rivalen. Versucht ein solcher in ein besetztes Revier einzudringen, so wird er in der Regel nicht durch physische Gewalt, sondern durch Drohgebärden und intensiven Gesang vertrieben.

Auf dem Speiseplan der Dorngrasmücken stehen bevorzugt Insekten, Larven, Blattläuse und Spinnen, insbesondere im Spätsommer und Herbst aber auch Beeren.

Die Vögel leben vorzugsweise in offenen und halb offenen Landschaften mit einzelnen Büschen und Stauden. Hier fliegen sie besonders gerne sonnenbeschienene Dornensträucher an – woher der Name Dorngrasmücke rührt. Ihr Nest bauen beide Partner gemeinsam – nicht höher als einen Meter über dem Boden – geschützt in dichtem Strauchwerk, bevorzugt in Brombeerbüschen. Mit Ausnahme der Stadtteile mit sehr dichter Bebauung gibt es im gesamten Hamburger Raum Brutvorkommen, in Groß Borstel insbesondere entlang der Tarpenbek und des Flughafensrandes.

Leider ist die Dorngrasmücke in den letzten Jahrzehnten aus einigen Stadtteilen verschwunden. Dafür sind vor allem zwei Entwicklungen verantwortlich: So ließ die Bebauung von kriegsbedingten Brachen und Trümmerflächen nach dem Krieg entstandene Vorkommen wieder erlöschen.



Hormon-Yoga für Frauen zum Kennenlernen Samstag, 19.10.24



Monika Warncke
Dipl. Psychologin
Moorweg 7c
Hatha-Yoga, Hormon-Yoga, Yin Yoga

Tel.: 040-5533875 www.warncke-yoga.de

Emotion Code Body Code Coaching

Innere Blockaden & Emotionen
lösen, Selbstvertrauen stärken,
Kindheitswunden überwinden,
sich neu erschaffen

jennifer-okroy.de • 0176 53 53 2001



access Groß Borstel
Neuer Name, selbes Team!

- Frische Brötchen • Motorwäsche • Ölwechsel
- Fahrzeug-Innenreinigung • Textilwaschanlage
- Batterie- + Reifenservice

Unser Service macht den Unterschied!

access Groß Borstel | Inh. Yavuz Özgen
Borsteler Chaussee 95 | 22453 Hamburg
Tel.: 040 / 51 72 35 | Fax: 040 / 511 97 16

ENTHAARUNGSSTUDIO

Franziska Jaede

Borsteler Chaussee 17
2. Stock (über Rewe)
Tel.: 0173 2956 057

KOSMETIK & FUSSPFLEGE MAREN BEHLA

- Fußpflege
- Manicure
- Klassische Kosmetikbehandlung

Borsteler Chaussee 17
1. Stock (über Rewe)
Tel.: 44 00 44

Saxophon Klarinette Spielen



Musik als Ausdruck der Lebensfreude

Petra Thelen | Holunderweg 8 | 0173/6130904

www.saxophonschulehamburg.de

LANGE AKTIV BLEIBEN FESTE TERMINE



Mo 11:00 - 12:30 Uhr

Französisch mit guten Vorkenntnissen

Mo 15:00 - 18:00 Uhr

Computer Sprechstunde 14-tägig, bitte anmelden

Di 9:30 - 10:30 Gym. I

Di 10:40 - 11:40 Gym. II

Di 18:00 - 19:00 Gym. III

Di 16:45 - 17:45 Pilates 50+

Mi 10:00 - 11:00 Yoga

Do 10:00 - 14:00 Bridge

Do 16:00 - 8:00

Malen und Zeichnen

Fr 10:00 - 11:30

Englisch-Konversation

Fr 15:00 - 18:00

Bridge mit Vorkenntnissen

Jeden 1. + 3. Mittwoch im Monat

14:00 - 15:30 Gedächtnistraining

Jeden 2. + 4. Mittwoch im Monat

11:30 - 12:30 Singkreis Querbeet

Jeden 2. + 4. Mittwoch im Monat

14:30 - 17:00 Spielenachmittag

Jeden 1. + 3. Sonntag im Monat

11:00 - 14:00 Skatgruppe

Jeden 3. Montag im Monat

Kreativtreff

Jeden 1. Sonntag im Monat

Sonntagstreff

Vorankündigung

12.10.2024 17:00 Uhr Kinoabend

19.10.2024 14.30 Uhr Mitgliederversammlung

bei Kaffee und Kuchen

**BORSTELER CHAUSSEE 49
22453 HAMBURG
TEL. 040 - 386 52 113**



Dorngrasmücken juvenil

Noch stärker aber schlugen die Verluste an Brutmöglichkeiten durch die zunehmende Bebauung der Feldmark vor allem im Norden Hamburgs (Niendorf, Langenhorn, Wellingsbüttel, Poppenbüttel, Hummelsbüttel) in den 1960er- und 1970er-Jahren zu Buche, die sich zu einem Arealschwund von 15 Prozent summierten. Dorngrasmücken sind Langstreckenzieher, die im Spätsommer oder Herbst nachts nach Afrika fliegen, wo sie – wie bereits erwähnt – in der Sahelzone sowie südlich davon überwintern. Ab Mitte April kehren die Vögel zurück in ihre Brutgebiete. Hier gibt es bis Juli ein bis zwei Jahresbruten.

In das aus Gräsern, Halmen, Wurzeln und Haaren gebaute napfförmige Nest legen die Weibchen drei bis sechs grünlichweiße Eier mit braunen Punkten. Vor allem das Weibchen bebrütet das Gelege etwa 12 Tage lang. Die Küken sind Nesthocker und

werden etwa 14 Tage lang von beiden Eltern mit Nahrung versorgt. Danach geht es für die Jungen direkt in die „Selbstständigkeit“. Ihre Geschlechtsreife erreichen sie nach einem Jahr.

Die natürlichen Feinde der Dorngrasmücke sind vor allem Greifvögel, Katzen und Marder. Darüber hinaus weist ihr historischer Name „Kuckucksammer“ auf eine weitere Gefahr hin. Denn die Tiere sind auffallend oft Wirtsvögel des bekannten Brutparasiten, der sein Ei besonders gerne in deren Nester legt. Da ein junger Kuckuck naturgemäß viel größer und kräftiger als die Küken der Dorngrasmücken ist, drängt der undankbare Untermieter diese aus deren Nest. Vielleicht zeigt das Verhalten aber auch nur, dass selbst in der Natur die Wohnungsnot bereits massiv um sich greift...

Text und Fotos: **Michael Rudolph**

Ralph Unterborn Entsorgungsfachbetrieb eK

Containergestellung 3 - 24 cbm – Annahme auch von Privat

**Bauschutt • Baustellenabfälle
Gartenabfälle • Altmetalle • Eisenschrott**

Niendorfer Weg 11 (Papenreya) – 22453 Hamburg
Tel.: (040) 690 69 61 + 690 26 06 – Fax: (040) 697 037 01
unterborn-entsorgung@t-online.de • www.unterborn-entsorgung.de



Helena Soliman-Schmitz



40 MINUTEN



4 PERSONEN

REZEPT
DES MONATS

WÜRZIGES GEMÜSE- GARAM MASALA

Zutaten

für 4 Portionen:

500 g Kartoffeln
200 g Erbsen
200 g Blumenkohl
1 Lauchstange (ca. 150 g)
1 Zwiebel
2 Knoblauchzehen
1 EL Garam Masala
1/2 TL Kurkuma
1/2 TL Chilipulver
Salz & Pfeffer
Saft einer halben Zitrone
400 ml Kokosmilch
240 ml Wasser

Beilage:

170 g Quinoa oder Vollkornreis
480 ml Wasser
Prise Salz

Zubereitung:

1. Kartoffeln in Würfel schneiden, Blumenkohl in Röschen teilen, Lauch in Ringe schneiden. Zwiebel und Knoblauch fein hacken.
2. Quinoa gründlich abspülen, mit Wasser und Salz zum Kochen bringen, dann ca. 15 Minuten köcheln lassen, bis das Wasser absorbiert ist. Mit einer Gabel auflockern.
3. Zwiebel und Knoblauch in etwas Öl andünsten. Lauch hinzufügen und kurz mitbraten. Kartoffeln, Erbsen und Blumenkohl hinzufügen und unter Rühren ca. 5 Minuten anbraten.
4. Garam Masala, Kurkuma, Chilipulver, Salz und Pfeffer zum Gemüse geben und gut vermischen. Mit Zitronensaft, Kokosmilch und Wasser ablöschen. Zum Kochen bringen, dann Hitze reduzieren und zugedeckt ca. 15-20 Minuten köcheln lassen.
5. Das Gemüse-Garam Masala mit Quinoa auf Tellern anrichten, optional mit etwas Petersilie bestreuen und servieren.

Dieses herzhaftes und nährstoffreiche Gericht entführt Sie kulinarisch nach Indien und bietet eine Fülle an Vitaminen und Mineralstoffen. Mit saisonalem Gemüse aus der Region, einer aromatischen Gewürzmischung und einer cremigen Kokossoße ist es nicht nur lecker, sondern auch gesund. Garam Masala unterstützt durch seine vielfältigen Gewürze die Verdauung und stärkt das Immunsystem.

WingTsun  Sifu Thorsten de Vries
KAMPFKUNSTAKADEMIE
Hamburg Groß Borstel | Hamburg Niendorf



**Ab dem 01.09.24 finden Sie uns
in der Borsteler Chaussee 114!**

- Selbstverteidigung
- WingTsun - Kung Fu
- Fitness - Martial Arts



wingsun-akademie-hamburg.de

**HNO**
Dr. Koch
PRIVATPRAXIS



Dr. med. Hartmut Koch
Facharzt für

Hals- Nasen- und Ohrenheilkunde
Borsteler Chaussee 47
22453 Hamburg
Tel. 040-51 320 990
info@hno-dr-koch.de

Praxis für Privatversicherte und Selbstzahler

Termine Kirche St. Peter in Groß Borstel

Di 01.10. - 15 Uhr Gemeinsam und nicht einsam Seniorennachmittag Thema: „Ernte – früher und heute“, Jens-Uwe Jürgensen, Sabine Wagner-Riemann, St. Peter Gemeindesaal

So 06.10. - 11 Uhr Erntedankfest
u.a. Dank für 25 Jahre diakonischen Dienst von Jens Friedrich, Prädikant i.A. Clemens Heise + Pastor Jens-Uwe Jürgensen, Kirche St. Peter

Di 08.10. - 18 Uhr Friedensgebet mit Prädikant i.A. Clemens Heise, Kirche St. Peter

Sa 12.10. - 18 Uhr Konzert des Ensembles "con flauto" Kirche St. Peter

So 13.10. - 11 Uhr Gottesdienst 20. Sonntag nach Trinitatis, Pastor i.R. Felix Moser, Kirche St. Peter

Di 15.10. - 15 Uhr Gemeinsam und nicht einsam Seniorennachmittag Thema: „Kartoffelfest u. Herbstgeschichten“ mit Veit Butler, Claudia Lemm
St. Peter Gemeindesaal

Mi 16.10. - 17:30 Uhr Jugendandacht, Diakon Jens Friedrich und Teamer*innen, St. Peter Kirche

So 20.10. - 18 Uhr „Land in Sicht“ (Ton, Steine, Scherben). Celebrate my Song! Die Popandacht Pastorin Dr. Nina Heinsohn & Team, Paul-Gerhardt-Kirche

So 27.10. - 18 Uhr Regionaler Taizé-Gottesdienst, Diakon Jens Friedrich / Pastor Torsten Krause, Kirche St. Peter

Do 31.10. - 11 Uhr Gottesdienst zum Reformationsfest mit Feier zur goldenen Konfirmation, Pastor Torsten Krause, Martin-Luther Kirche



ST. PETER
Kirchengemeinde Groß Borstel
Evangelische Gemeinderegion
ALSTERBUND

FREUNDE DES STAVENHAGENHAUSES E.V.

MONTAG, 14.10.2024 UM 19.30 UHR

ELB'AN FLUTES – BLOCKFLÖTEN-TRIO TRIFFT LIVE-ELEKTRONIK

NEUES IM ALTEN – ALTES IM NEUEN

In seinem neuen Konzertprogramm greift das Hamburger Ensemble auf Einladung der Freunde des Stavenhagenhauses zusammen mit dem Komponisten Sascha Lino Lemke die Polaritäten des Lebens auf: Alt und Neu, Glück und Unglück, Spannung und Entspannung, Tag und Nacht, schwarz und weiß. Die Gegensatzpaare bedingen einander, sind in ihren Unterschieden untrennbar vereint. Das Programm umfasst Werke von u.a. Carlo Gesualdo, Giovanni Paolo Simonetti und Sascha Lino Lemke. Lassen Sie sich von der Verbindung alter und neuer Klangwelten überraschen.

Elb'an Flutes: Maria Pallasch, Anabel Röser, Nora Kiszty
Live-Elektronik: Sascha Lino Lemke




SCHERF Möbeltischlerei

Jochen Scherf, Tischlermeister

<i>HOMELINE</i>	<i>OFFICELINE</i>
Schränke	Börse
Schrankwände	Bank
Küchen	Büro
<i>Exklusiver Innenausbau:</i>	<i>Badmöbel</i>
	<i>CREATIVLINE</i>
	<i>Unikate</i>

In der Masch 8 · 22453 Hamburg · Telefon: 553 74 25
www.scherf-moebeltischlerei.de · e-mail: j.scherf@scherrf-moebeltischlerei.de



FRISEUR HECKROTH

Borsteler Chaussee 156 · 22453 Hamburg
Telefon 040 / 46 48 17

info@friseur-heckroth.de www.friseur-heckroth.de

Wir suchen ein Haus

Wir sind eine sympathische 4-köpfige Familie mit zwei Töchtern (3 Jahre & 1 Jahr) und suchen ein Haus zum Mieten oder Kaufen.

Wir leben seit zehn Jahren in Hamburg und wünschen uns für unsere Töchter einen Garten zum Toben und Spielen in freundlicher Nachbarschaft.

Wir freuen uns über jeden Hinweis, und wer weiß, vielleicht haben wir das Glück auf unserer Seite. DANKE! Mobil: 0176-83346368

E-MAIL: traumvomhaushamburg@gmx.de
Anna und Nils

KURSE DES KOMMUNALVEREINS IM STAVENHAGENHAUS



Der Literaturkreistrifft sich jeden dritten Mittwoch im Monat um 19.00 Uhr, Info: Karin Hofmann, Telefon 553 23 80

Der Malkurs trifft sich mittwochs von 15 bis 17 Uhr Infos: 480 2442

Italienisch-Kurse für Anfänger (Do 18.30Uhr) und (Do 17.00 Uhr).
Francesca Farinella,
Telefon 0151 4090 0759

Der Singekreis fällt aus im Oktober
Leitung: Ekkehart Wersich

Yin-Yoga im Kommunalverein
Yin-Yoga-Kurs donnerstags von 10:00-11:00
Info: yogagrossborstel@gmail.com

Die Schauspielgruppe
donnerstags 19:30 - 21:00 Uhr
Infos: Claudia Schermutzki,
Tel. 0172 357 2681

ZAIN Salon
Borsteler Chaussee 119a
22453 Hamburg
tel.: 040 - 879 753 93
mail: termin@zain-kosmetik.de

Gesichtskosmetik – Maniküre
Pediküre – Nageldesign



Vertrauen von klein auf



Behutsam, angstfrei



WIRTH MILCHZÄHNE

Kinderzahnärztin Mareike Wirth
Borsteler Chaussee 111, 22453 Hamburg
Tel. 040 60 08 83 60, INFO@WIRTH-ZAHNAERZTE.DE
Mareike Wirth ist angestellte Kinderzahnärztin in der Praxis Wirth Zahnärzte

PRIVATE KLEINANZEIGEN

Einzel- oder Doppelgarage in Groß Borstel für einen Oldtimer gesucht.
Telefon: 0177 - 553 44 99

Gästezimmer, für 1-2 Personen von privat in Groß Borstel:
Telefon 01520 4453852

PROTOKOLL

MITGLIEDERVERSAMMLUNG AM 11. SEPTEMBER 2024

Der 2. Vorsitzende, Patrick Thielen, eröffnet die form- und fristgerecht einberufene Mitgliederversammlung um 19.00 Uhr. Vor Eintritt in die Tagesordnung erheben sich die Anwesenden zu Ehren unserer verstorbenen Mitglieder:

Jutta Wieters-Schrader, verstorben am 7.7.2024

Ewald Bruhns, verstorben am 14.8.2014

Wolfgang Jörn, verstorben am 27.8.2024.

Zur Tagesordnung

1. Das **Protokoll** der Mitgliederversammlung am 10. Juli 2024 (abgedruckt im September-Boten 2024) wird ohne Änderungen genehmigt.

2. Es werden elf **neue Mitglieder** in den Verein aufgenommen und herzlich begrüßt.

3. Kommunale Angelegenheiten

Bericht von der Stadtteilkonferenz (Stako): Hier wurde intensiv zur bestehenden Situation hinsichtlich des Stavenhagenhauses debattiert, solange die Wiedereröffnung des Cafés noch aussteht.

Hinsichtlich der möglichen Nutzung des Stavenhagenhauses bezüglich der Versorgung (Catering) von Veranstaltungen versendet der KV einen Hinweis des Bezirksamts an die Vereine, die das Haus für Veranstaltungen nutzen.

Zum Stand der Dinge in Sachen Petersen Park wurde ein kurzer Statusbericht gegeben: Mit der Bebauung des ersten Baufeldes von Wohnungen durch Otto Wulff am Niendorfer Weg/Stavenhagenstraße wurde

begonnen. Demnächst wird der Kommunalverein die Projektleitung und den Architekten und Investor des Gesamtprojektes zu einer Mitgliederversammlung einladen.

Stadtteilstadt des Kommunalvereins am 1. September 2024 und Stavenhagenhaus.

Es wurden die einzelnen durchgeführten Aktionen diskutiert (Flashmob, Erstellung des Podcast vom Stadtteilstadt, Sammeln von Unterschriften unter die Petition zur Öffnung des Cafés im Stavenhagenhaus). Das Stadtteilstadt wird allgemein als sehr gelungen und nachhaltig wirkend beschrieben. Die Gruppe der „Aktiven für das Stavenhagenhaus“ hat sich umbenannt in „Gemeinsam für Groß Borstel“. Wer sich dafür interessiert, kann sich mit dem QR-Code (s. Seite 19) anmelden. Sie berichtete über einen Besuch der konstituierenden Sitzung des Stadtentwicklungsausschusses im Bezirksamt, bei der zwei Fragen mit unseren Forderungen zum Café im Stavenhagenhaus gestellt wurden und fast eine Stunde lang zu Erörterungen der Abgeordneten führten.

Auf diesen Bericht hin entwickelte sich eine sehr rege und engagiert geführte Diskussion in der Mitgliederversammlung.

Die Mitgliederversammlung diskutierte weitere Möglichkeiten, um in Sachen Stavenhagenhaus weiterhin „aktiv“ zu bleiben und neue Ideen, um diese Aktivitäten auszuweiten.

Patrick Thielen
2. Vorsitzender

Thomas Spich
1. Schriftführer

Hamburg, den 11. September 2024



MITGLIEDERWERBUNG

Wollen Sie unsere Arbeit mit dem Monatsbeitrag von 1,- Euro unterstützen?

BEITRITTSERKLÄRUNG

Ich/Wir beantrage/n die Aufnahme im Kommunal-Verein von 1889 in Gross-Borstel r.V.

Name, Vorname*:

geboren am*:

Beruf:

(Partner)

Name, Vorname*:

geboren am*:

Beruf:

Telefon:

Anschrift*:

E-Mail*:

Hamburg, den Unterschrift

* = Pflichtangabe

Der Kommunalverein gibt im Groß Borsteler Boten (Print + online) den Namen und die Anschrift neuer Mitglieder bekannt. Ich stimme dieser Veröffentlichung zu.

Beitrag monatlich: 1,- Euro. Ehe-/Partner und Kinder mit gleicher Adresse: 0,50 Euro. (jährliche Zahlung erbeten)

Kontoverbindung des Kommunalvereins:
HASPA, IBAN: DE05 2005 0550 1222 1200 14

Die ausgefüllte Beitrittserklärung bitte an:
Monika Scherf, In der Masch 8, 22453 Hamburg
E-Mail an: schatzmeister@grossborstel.de



HEIDE TYBORSKI
GRUNDSTÜCKSVERTWALTUNG

Seit 40 Jahren verstehen wir Hausverwaltung als umfassenden Service.

Unsere Verwaltung entlastet Hauseigentümer von dem täglichen Bewirtschaftungsaufwand und den damit verbundenen Arbeiten. Wir informieren regelmäßig über alle wichtigen Belange Ihres Objektes. Und wir sorgen dafür, die Substanz kostenoptimiert zu erhalten.

Zusätzlich zur Verwaltung von Zinshäusern und Wohnungseigentümergeinschaften (WEG) erledigen wir die Baubetreuung bei Sanierung, Modernisierung und Wärmedämmung. Maklerleistungen werden bei Heide Tyborski von Kennern des Hamburger Immobilienmarktes bearbeitet.

Wir sind Ansprechpartner für Eigentümer, Vermieter und Mieter. Und zwar für alle kaufmännischen und technischen Aufgaben und Fragen.

Sie erreichen uns unter 040 / 58 25 30

Kollaustraße 196 | 22453 Hamburg | info@tyborski-immobilien.de | www.tyborski-immobilien.de

BEWEGUNG FÜR KLEIN UND GROSS

GESUNDHEITSFEST GROSS BORSTEL

PROGRAMM **12.10.24**

	FYTT location	SV GB	outdoor (FYTT location)
11:00	Feldenkrais	Tai Chi	Fitness für ALLE
12:00	Faszien Yoga	Rückenschule	Bewegung tro(t)z Alter!
13:00	Vortrag Faszien Code	Zumba	Fitness vor der Haustür!
14:00	YogaDancing	Vortrag Ernährung	
15:00	Kognitives Training für Kinder (6-10 J)	Ballett für Kinder (15:00 4-5 Jahre / 15:30 10-12 Jahre)	

...UND VIELES MEHR!

z.B. Bubblesoccer vorm SVGB Sportplatz

Sportplatz und -halle SV Groß Borstel
Brödermannsweg 31 | sv-grossborstel.de

FYTT location Borsteler Chaussee 102 | fytt-location.de





Wir nehmen Abschied von unserem Mitglied

Ewald Bruns

*15.04.1936 - †14.08.2024

Der Kommunalverein nimmt herzlichen Anteil an der Trauer der Familie und wird den Verstorbenen in guter Erinnerung behalten.

Der Vorstand



Wir nehmen Abschied von unserem Mitglied

Wolfgang Jörn

*02.03.1930 - †27.08.2024

Der Kommunalverein nimmt herzlichen Anteil an der Trauer der Familie und wird den Verstorbenen in guter Erinnerung behalten.

Der Vorstand

IMPRESSUM

GROSS BORSTELER BOTE

Die Stadtteilzeitschrift des Kommunal-Vereins von 1889 in Groß-Borstel r.V.

Der Groß Borsteler Bote erscheint monatlich mit einer Auflage von 5.600 Exemplaren. Redaktions- und Anzeigenschluss jeweils am 10. für die Ausgabe des Folgemonats.

Verlag: Uwe Schröder Verlag, Brückwiesenstraße 17, 22453 Hamburg |

E-Mail: info@borsteler-bote.de

Telefon: 040 / 553 70 75 | **Im Internet:** www.borsteler-bote.de

Redaktion: Uwe Schröder, **E-Mail:** redaktion@borsteler-bote.de, 040 / 553 70 75

Anzeigen- und Kleinanzeigenannahme: anzeigen@borsteler-bote.de, 040 / 553 70 75

Anzeigenpreise: Es gelten die unter www.borsteler-bote.de veröffentlichten Preise.

Satz/Layout/Grafik: Elke Bessler | elke.bessler@brueckwiese.de

Druck: Akzidenz-Druckerei Becker | Sportplatzweg 2A | 35799 Merenberg | www.druckerei-becker.eu

Herausgeber: Kommunal-Verein von 1889 in Groß-Borstel r.V. |

Im Internet: www.grossborstel.de

Verantwortlich: Ulrike Zeising (1. Vorsitzende), Brückwiesenstr. 17, 22453 Hamburg,

Telefon: 0171 / 22 45 300 | **E-Mail:** kv-vorsitz@grossborstel.de

Kasse: Monika Scherf, In der Masch 8, 22453 Hamburg, Tel. 040 / 553 75 20 |

E-Mail: schatzmeister@grossborstel.de

Manuskripte, Leserbriefe, Fotos: Für eingesandte Manuskripte, Leserbriefe, Fotos wird keine Haftung übernommen. Eine Verpflichtung zur Veröffentlichung besteht nicht. Beiträge, Leserbriefe und Fotos können von der Redaktion gekürzt, verändert bzw. beschnitten werden. Beiträge, die namentlich oder mit Namenskürzel gekennzeichnet sind, geben nicht unbedingt die Meinung des Vereinsvorstandes bzw. der Redaktion wieder. Jeder Verfasser ist für den Inhalt seines Beitrags selbst verantwortlich. Autoren von eingesandten Artikeln und Leserbriefen treten die Veröffentlichungsrechte (Internet und Print) an den Groß Borsteler Boten ab. Nachdruck nur mit Genehmigung der Redaktion.

Leserbriefe geben nicht unbedingt die Meinung des Vereinsvorstandes bzw. der Redaktion wieder. Leserbriefe können von der Redaktion gekürzt und kommentiert werden.

ANZEIGENANNAHME:

anzeigen@borsteler-bote.de | 040 553 70 75

Kleinanzeigen kosten 10 Euro für die ersten beiden Zeilen, 5 Euro für jede weitere Zeile (pro Zeile 40 Anschläge inkl. Leerzeichen). Annahmeschluss ist jeweils am 10. für den folgenden Monat.

ZAHNARZTPRAXIS

Dr. L. Saki-Amirzada



- Parodontalbehandlung
- Ästhetische Zahnheilkunde
- Kinderbehandlung
- CEREC CAD-CAM
- Angst und schmerzfreie Behandlung unter Lachgas-sedierung
- Prophylaxe-Behandlung
- Bleaching
- Endodontie unter Mikroskop
- spezielle prothetische Versorgung
- aller Art inkl. Implantatsupra-konstruktion

Barrierefreie Praxis
Terminvergabe nach Vereinbarung

Dr. Leila Saki-Amirzada
Borsteler Chaussee 17, 22453 HH
Tel. 040 - 51 61 12
mail@zahnarzt-grossborstel.de

www.zahnarzt-grossborstel.de



Günter Junghans

Elektrotechnik

Inh. Rico Gäth · Elektromeister

Wir helfen Ihnen bei allen elektrischen Problemen
Kabelfernsehanschlüsse
Installation · Reparatur · E-Warmwasser

Engentwiete 15 · 22850 Norderstedt · ☎ : 51 59 88 · Fax: 51 07 56

www.erwin-juers.de

Ihr Niendorfer
Traditions-
unternehmen

seriös und würdevoll



Tag- und
Nachruf
Tel. 040 -
58 65 65

Niendorfer Marktplatz 8
22459 Hamburg-Niendorf
E-Mail: info@erwin-juers.de

EJ BEERDIGUNGSINSTITUT
ERWIN JÜRS STIFTUNG

IHRE TIERÄRZTIN IN GROSS BORSTEL



DR. MED. VET. FRANZISKA RUST

- | | |
|-------------|------------------|
| Röntgen | Impfungen |
| Chiropraxis | Kastration |
| Ultraschall | Zahnbehandlungen |

Mo., Mi., Fr. 9-12 Uhr **Di.+Do.** 10-11+17-19 Uhr
 Eberkamp 17a, Groß Borstel | Tel.: 040-41 28 38 18
www.tierchiropraxis-hamburg.de



**TIERARZT-
PRAXIS
HAUS-
BESUCHE**
Telefon
040 419 185 96
Mobil
0162 243 22 61

www.tierarzt-ins-haus.de

Brödermannsweg 41
 Termine nach
 Vereinbarung

Schule für künstlerischen Tanz

**Tanz
Atelier**

BALLETT * MODERN * JAZZ *
 KINDERTANZ * FLEXI * LYRICAL * NIA

Borsteler Bogen 27
 22453 Hamburg Groß Borstel
 Tel: 55 33 4 99
WWW.TANZATELIER-HAMBURG.DE

Sie möchten Ihre Perlenkette neu gestaltet, geknotet oder aufgezogen haben? Ich berate Sie gern. Termine nach telefonischer Vereinbarung.



MARIANNE HERDT

Marianne Herdt
 Perlenketten-Werkstatt
 Groß Borstel

Tel.: 553 32 31

**GRILL-HAUS
DER GRIECHE**
 DER GYROSSPEZIALIST SEIT 1995
 BORSTELER CHAUSSEE 120 · HAMBURG

DIENSTAG - FREITAG: 12-15 UHR, 17-22 UHR
SAMSTAG: 12 BIS 22 UHR
SONN- UND FEIERTAG: 12 BIS 21.30 UHR
 MITTAGSTISCH
DIENSTAG - FREITAG: VON 12 BIS 15 UHR

☎ 040 68 28 51 49



Hubertus-Apotheke

Inhaberin: Svea Burhop

Borsteler Chaussee 111 · 22453 Hamburg · Tel.: 51 50 30 · Fax: 514 23 36